

**Kontakt:**

Anja Fuchs

Tel. +49 (0) 30 / 39 80 28 70

Fax +49 (0) 30 / 3 40 60 85 53

presse-boeb@binnenhafen.de

www.binnenhafen.de/presse

■ Editorial: Logistik verbindet!

Liebe Leserinnen und Leser,

Logistik hört nicht an Ländergrenzen auf. Logistik verbindet!

Der Bundesverband Öffentlicher Binnenhäfen mit seiner Jahreshauptversammlung in Basel? Keine Frage: Ebenso wie Logistik nicht an Ländergrenzen aufhört, so fließt ja auch der Rhein an der deutsch-schweizerischen Grenze nicht plötzlich in eine andere Richtung. Die Wasserstraße als eine der bedeutendsten europäischen Verkehrsachsen verbindet Deutschland mit den Rheinmündungshäfen in den Niederlanden ebenso wie mit Frankreich und der Schweiz. Sie ist dabei ein Garant für eine ökonomische sowie ökologische Abwicklung großer und größter Transportmengen. In der politischen Diskussion ist dies die Benchmark für die Entwicklung des Systems Wasserstraße. Wie wird diese Entwicklung weitergehen? Gerade aktuell vermeldet das deutsche Binnenschiffsgewerbe den schwersten Einbruch bei der Transportleistung der Nachkriegszeit. Und auch die Binnenhäfen sind betroffen. Das Wachstum beim Containerumschlag hat sich ins Gegenteil verkehrt, das Stahlgeschäft liegt am Boden, doch je nach Portfolio gibt es auch weiterhin Erfolgsmeldungen in den Häfen.

Gefahr erkannt, Gefahr gebannt? Noch nicht. Die dramatischen Veränderungen im logistischen System und die Bewältigung der Krise sind ein Kernthema der diesjährigen Jahrestagung. Es gilt, gemeinsame Anforderung an die Politik und die Wirtschaft zu definieren, um das Potential des Systems Wasserstraße

besser auszuschöpfen. Dabei ist erkennbar, dass gerade die Oberrheinhäfen in Deutschland, Frankreich und der Schweiz mit leistungsfähigen Schienen- und Wasserstraßenanbindungen an die Rheinmündungshäfen der regionalen Wirtschaft vielfältige Zugangswege zu den internationalen Märkten bieten. Von künftig wachsender Bedeutung sind aber auch neue Bahnanbindungen zu den deutschen Seehäfen sowie den französischen Seehäfen an der Nordsee und am Mittelmeer. Diese Verbindungen können helfen, die in Zukunft wieder einzukalkulierenden Kapazitätsengpässe in Rotterdam und Antwerpen, insbesondere im Containerverkehr, zu umfahren. Die einladenden Häfen Basel und Weil am Rhein entwickeln gemeinsam mit ihren Kollegen im Hafen Mulhouse Vermarktungskonzepte für die gesamte Region. Aus früheren Konkurrenten werden Marktbegleiter, die sich gegenseitig antreiben und sich nach außen gemeinsam darstellen: Logistik verbindet!

Wie Logistik verbindet, zeigen wir in weiteren Beiträgen unseres Themendienstes. Wir begleiten die neue Schiffscontainerlinie auf ihrem Weg von Berlin nach Hamburg, geben Einblick in die Finanzierung der nichtbundeseigenen Eisenbahnnetze und beleuchten Aspekte der Infrastrukturplanung – neue Themen, die wir gerne in weiteren Gesprächen mit Ihnen vertiefen.

Karl Michael Probst
Geschäftsführer BÖB



Karl Michael Probst
BÖB-Geschäftsführer